

1. Frauen- und Meitliswingfest Gingins VD, 4. Juli 2026

Suchet gewinnt und zwei Meitli treffen sich wieder

Das dritte Swingfest der Saison hat die Westschweizerin Suchet Mélissa gewonnen, nachdem sie im Schlussgang die Swingerkönigin 2024 besiegt hat. Bei den Meitli 2 liessen sich mit Schlüchter Vera und Schweizer Elea zwei Swingerinnen schultern, die vor drei Jahren gemeinsam die Zwergli-Kategorie dominiert hatten. Bei den Meitli 1 mit Schlüchter Laura und bei den Zwergli mit Loperetti Rachel gewannen Favoritinnen.

Nachdem die ersten beiden Festsiege der Saison an die Überraschungsfrau Anthamatten Serena aus dem Wallis gingen, gewann in Gingins VD mit Suchet Mélissa vom Club de lutte Pays-d'Enhaut eine erfahrene Festsiegerin. Die Westschweizerin hatte 2025 in Hergiswil NW und in Gilly VD triumphiert und in der Jahreswertung das Podest nur um eineinhalb Punkte verpasst. Für den Schlussgang in Gingins qualifizierte sie sich mit Plattwürfen gegen Felber Nina, Marty Sara, Fankhauser Joana und Brun Vroni. Einzig gegen die Swingerkönigin 2024 Egli Isabel vom Frauenswingclub Steinhuserberg verlor sie im dritten Gang. Im Schlussgang trafen die beiden wieder aufeinander, diesmal mit dem besseren Ende für Suchet, nach 3 Minuten gewann sie mit einem Übersprung und konnte sich damit als Festsiegerin feiern lassen.

Bei den Meitli 1 gewann Schlüchter Laura von den Bernerinnen den Schlussgang gegen Iten Laraina vom Swingclub Ägerital nach 1.28 Minuten in Bodenarbeit. Schlüchter gewann schon das erste Swingfest der Saison in Cousset FR, in Zetzwil AG musste sie sich Iten geschlagen geben. Sechs Meitli 1 gewannen einen Zweig, ihren ersten in dieser Kategorie gewann Loperetti Angélie vom Club de lutte Estavayer le Lac.

Bei den Meitli 2 stellten Mettler Jenny vom Frauenswingclub Linth und Schlüchter Vera von den Bernerinnen den Schlussgang. Das Fest gewannen Schlüchter Vera und Schweizer Elea vom Swingklub Basel. Schlüchter und Schweizer kennen sich bestens. Im 2023, im ältesten Jahrgang der Zwergli, hatten die beiden die Saison dominiert und an fünf von acht Festen gemeinsam den Schlussgang bestritten, an den restlichen war jeweils eine von ihnen involviert. Mit sechs Festsiegen wurde Schweizer damals Jahresbeste. Neun Meitli 2 gewannen einen Zweig, darunter Bieneck Tarja und Dubuis Jade, denen es in dieser Kategorie zum ersten Mal gelang.

Bei den Zwergli gewann Loperetti Rachel vom Club de lutte Estavayer le Lac nach 1.03 Minuten mit Übersprung gegen Philipona Lucille vom Club de lutte Val de Travers und gewann so das Fest. Bei den Zwergli wurden drei Zweige vergeben.

Nächste Frauen- und Meitliswingfeste:

Sa. 11. Juli	1ère Fête de lutte suisse féminine Le Crêt-près-Semsaies FR
Sa. 25. Juli	1ère Fête de lutte suisse féminine Freiburg/Fribourg FR
Sa. 1. Aug	2. Frauen- und Meitliswingfest Zofingen AG
Sa. 15. Aug	1. Frauen- und Meitliswingfest Hochdorf LU
Sa. 29. Aug	2 ° Festa die Lotta Svizzera Femminile Bellinzona TI

Sa. 26. Sep Eidg. Frauen- und Meitliswingfest Schachen LU